

Betreff:

Inklusion im und durch Sport; Abschluss des Förderprojektes

Organisationseinheit:

Dezernat VII
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport

Datum:

23.10.2019

Beratungsfolge

Sportausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

29.10.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Projektbeginn:

Mit Bescheid vom 18. November 2016 wurde der Stadt Braunschweig ein Förderbetrag in Höhe von 50.000 € für das Inklusionsprojekt „Erleichterung der Teilhabe am Sport für Menschen mit Handicap durch die Förderung der Aus- und Fortbildung von Übungsleitern im Breitensport/Behindertensport sowie durch die finanzielle Förderung vereinsinterner Inklusionsmanager“ gewährt. Der Bewilligungs- bzw. Durchführungszeitraum für dieses Projekt war lt. Zuwendungsbescheid bis zum 31. Dezember 2018 befristet. Weitere 50.000 € städtische Eigenmittel wurden für das Projekt im Teilhaushalt des FB 67 veranschlagt, sodass das Projektbudget in Summe 100.000 € betrug.

Schulungs- bzw. Fortbildungsphase:

Die ersten Monate des Gesamtprojektzeitraumes vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2018 zeigten den Projektverantwortlichen, dass es nicht leicht war, Ehrenamtliche in den Braunschweiger Sportvereinen zu zusätzlichen Lehrgängen und Fortbildungen zum Thema Inklusion zu motivieren.

Nach intensiver Projekteinführung gelang es mit Hilfe der sehr kompetenten und flexiblen Unterstützung durch Vertreter der Schulungsstätte des Behindertensportverbandes (DBS-Akademie) als Schulungspartner/-anbieter im Projektverlauf, insgesamt 16 Inklusionsmanager und 22 Übungsleiter Breitensport/Behindertensport in 13 Braunschweiger Sportvereine aus- bzw. fortzubilden.

Arbeit in den Sportvereinen:

Die eigentliche inklusive Arbeit der Inklusionsmanager in den Braunschweiger Sportvereinen konnte nach erfolgreichem Abschluss der Aus- und Fortbildung erst im weit fortgeschrittenen Projektverlauf im Jahr 2018 begonnen und die vorgesehene monatliche pauschalisierte Förderung von den Vereinen abgerufen werden.

Reflexion des Projektes

Die bislang geleistete Arbeit der Inklusionsmanager ist in einer zentralen Fortbildungsmaßnahme am 21. Oktober 2018 zusammen mit den ausgebildeten Vereinsmitgliedern, dem Stadtsportbund Braunschweig e.V. und der DBS Akademie intensiv reflektiert und evaluiert worden.

Der Versuch, über das Förderprojekt das Thema „Inklusion“ in den Braunschweiger Sportvereinen stärker in den Fokus zu rücken, ist durchaus als gelungen zu bezeichnen. Zu den positiven Effekten des Projektes zählen unter anderem inklusive Angebotserweiterungen in einer Reihe von Braunschweiger Sportvereinen und bspw. eine spürbare Neumitgliedergewinnung von Menschen mit Handicaps.

Projektverlängerung und Ausschöpfung des Gesamtförderbetrages:

Im Sinne der Nachhaltigkeit des Projektzieles - der erweiterten Teilhabe von Menschen mit Behinderung am Sport in Braunschweig – wurde mit Ratsbeschluss vom 18. Dezember 2018 der Durchführungszeitraum des Projektes bis zum 31.12.2019 verlängert, um die im Jahr 2018 ausgebildeten Inklusionsmanager weiter finanziell fördern und die gesamten Zuschussmittel des Landes Niedersachsen auch in Anspruch nehmen zu können.

Mit Ablauf des Monats August 2019 ist das Projektbudget in Höhe von 100.000,00 € nunmehr vollständig ausgeschöpft worden.

Perspektiven:

Als erster Schritt für eine nachhaltige Nutzung der gewonnenen Erfahrungen, Erkenntnisse und Ideen konnte zusammen mit dem Stadtsportbund Braunschweig e.V. und dem Behindertenbeirat Braunschweig e. V. ein Netzwerk initiiert werden, über welches die Bedarfe und Angebote künftig besser koordiniert werden können.

Geiger

Anlage/n:

keine